

Die neu gegründete Ortsgruppe Gersthofen des BUND Naturschutz (BN) hat ihre Arbeit aufgenommen und Schwerpunkte für zukünftige Umwelt- und Naturschutzprojekte festgelegt. Der Vorstand und weitere Mitglieder trafen sich hierzu am 4. September. Zunächst sahen sie sich bei einer Radtour verschiedene städtische Flächen hinsichtlich ihrer Naturnähe an. Besonders positiv in dieser Hinsicht beurteilen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die von der Stadt Gersthofen angelegte Streuobstwiese am Ballonstartplatz. Die Obstbäume ebenso wie die Blühpflanzen der einmal jährlich gemähten Wiese und der begrenzende Gehölzstreifen dürften Insekten reichlich Nahrung bieten.

Das nahe gelegene Industriegebiet Nord hingegen bietet an vielen Stellen Beispiele für komplett versiegelte Flächen. Und im Bereich der Stiftersiedlung befürchtet die Ortsgruppe den Wegfall vieler Grünflächen und großer Bäume durch dort geplante städtische Bäder und Sportstätten, sowie eine ebenfalls vorgesehene Wohnbebauung. Aus Sicht der Ortsgruppe wäre es wünschenswert, generell bei der Schaffung neuen Wohnraums und anderer Bauprojekte verstärkt auf sinnvolle Nachverdichtung und die Nutzung von Industriebrachen zu setzen.

Ein Schwerpunkt der Ortsgruppe wird es sein, sich für den Erhalt und die Schaffung naturnaher Flächen in Gersthofen einzusetzen. Ihrer Meinung nach ließen sich selbst heute schon wertvolle Flächen wie die Streuobstwiese am Ballonstartplatz durch eine zusätzliche Bepflanzung mit Sträuchern, Anlage einer Art von Tümpel, auch mit Randgestein als Unterschlupf-Möglichkeit für allerlei Kleingetier usw. noch weiter aufwerten.

Ein weiteres Anliegen ist den Mitgliedern der Ortsgruppe die Verbesserung der Radwegesituation in Gersthofen – mit einer logischen Radwegeführung und einer besseren Einbindung der Stadt in das Radwegesystem des Umlands. Aktuell will die Ortsgruppe in dieser Hinsicht den Radentscheid Bayern unterstützen. Dieser hat das Ziel, die Situation für die Radler und Radlerinnen in ganz Bayern zu verbessern. So soll nebenbei mehr Akzeptanz für das umweltfreundliche Verkehrsmittel Rad geschaffen werden.

Weitere Informationen dazu gibt es unter

[www.bund-naturschutz.de/aktionen/radentscheid-bayern](http://www.bund-naturschutz.de/aktionen/radentscheid-bayern).

Die Unterschriftenlisten liegen in folgenden Geschäften aus:

2-Rad Hafner, Vassallo, Donauwörther Str. 24

2Rad Hofer, Dieselstraße 8

bike-n-fun, Dieselstraße 20

Bäckerei Jindra, Franzensbader Str. 6

Weinladen Lemberger, Ludwig-Hermann-Str. 1